

# Von der herrschenden Klasse ... zu Opfern von Gaslighting<sup>[1]</sup><sup>[3]</sup> gemacht

von Chris Hedges / für Scheerpost.com

Wir sind in einem gewalttätigen Amts- / Machtmissbrauch gefangen. Wenn wir endlich genug haben, kommt unser Täter mit Blumen und Entschuldigungen hinter uns her und verspricht, es nie wieder zu tun.

Die Polizei benutzt das Knie. NASCAR und das U.S. Marine Corps verbieten das Zeigen der Konföderationsflagge. [Nancy Pelosi](#) [4] benutzt einen [Kente](#) [5]-Schal als politische Propaganda. [Joe Biden](#) [6], eine der treibenden Kräfte hinter der Militarisierung der Polizei, der massiven Ausweitung der Masseneinkerkerung und der Verdoppelung und Verdreifachung der Strafen, spricht bei der Beerdigung von [George Floyd](#) [7]. Die National Football League entschuldigt sich für ihre Unempfindlichkeit gegenüber Rassismus, obwohl keine Mannschaften mit [Colin Kaepernick](#) [8] zu verhandeln scheinen.[>[Artikel](#) [9]]

Die Bürgermeisterin von Washington D.C., Muriel Bower, ließ die Worte "Black Lives Matter" in 35 Fuß hohen Buchstaben auf eine Straße in der Nähe des Weißen Hauses malen, hat aber auch eine Erhöhung des Polizeibudgets um 45 Millionen Dollar und den Bau eines neuen Gefängnisses im Wert von 500 Millionen Dollar vorgeschlagen. Die Presse, die sich nicht mit der Macht der Konzerne auseinandersetzt und nur selten über die Armen berichtet, indem sie sie und ihre Gemeinden unsichtbar macht, engagiert sich in kreisförmigen Erschießungskommandos und entlässt oder ermahnt Redakteure und Journalisten wegen rassistisch unsensibler Gedankenverbrechen, um für ihr Engagement für farbige [2] Menschen zu werben.

Wieder einmal sehen wir Gesetzesvorschläge, die eine Polizeireform vorschreiben - mehr Körperkameras, Einverständniserklärungen, überarbeitete Richtlinien für den Einsatz von Gewalt, Verbot von Würgegriffen, zivile Untersuchungsausschüsse, Verpflichtung der Beamten, einzugreifen, wenn sie Fehlverhalten feststellen, Verbot von Durchsuchungsmaßnahmen ohne anzuklopfen, mehr Training in Deeskalationstaktiken, eine Verpflichtung der Strafverfolgungsbehörden zur Meldung von Daten über die Gewaltanwendung, national durchgesetzte Standards für die Polizeiausbildung und eine höhere Flexibilität - Vorschläge, die in Folge zahlreicher anderer Polizeimorde, darunter die von [Eric Garner](#) [10], [Michael Brown](#) [11] und [Philando Castile](#) [12], gemacht und in mehreren Fällen angenommen wurden. Die Polizei von Minneapolis beispielsweise hat nach dem Mord an Brown in Ferguson im Jahr 2014 eine Einschreitennotwendigkeit von Polizeibeamten verpflichtend eingeführt. Diese Anforderung hat George Floyd nicht gerettet.

Polizeigewerkschaften, oft kaum mehr als weiße Hassgruppen, haben weiterhin die unangreifbare Macht, Mächtegern-Reformer, darunter Gemeindeprüfungsausschüsse, Bürgermeister und Polizeichefs, beiseite zu drängen. Diese Gewerkschaften finanzieren großzügig die Kampagnen gewählter Amtsträger, einschließlich der Staatsanwälte, die sich nach ihren Wünschen verhalten. Polizeigewerkschaften und -verbände haben allein im Bundesstaat New York 7 Millionen Dollar an Kandidaten für ein Amt gespendet, [davon 600.000 Dollar](#) [13] an [Andrew Cuomo](#) [14] während seiner Gouverneurskampagnen.

Es ist, wie Yogi Berra sagte, "déjà vu all over again".

Die öffentlichen Solidaritätsbekundungen sind wie in der Vergangenheit nur Schall und Rauch, eine Pantomime der falschen Angst und des Mitgefühls der bankrotten herrschenden Eliten [Betroffenheitsheuchelei; H.S.], einschließlich der meisten schwarzen Politiker, die von der Demokratischen Partei pfleglich behandelt werden und nicht mit der täglichen Demütigung, dem Stress des wirtschaftlichen Elends und des Leidens in Berührung kommen, die das Leben vieler der Protestierenden bestimmen.

Diese Eliten haben nicht die Absicht, mehr als eine kosmetische Veränderung herbeizuführen. Sie weigern sich, die wichtigen Fragen zu stellen, weil sie die Antworten nicht hören wollen. Sie sind Systemmanager. Sie nutzen diese symbolischen Gesten, um die Öffentlichkeit zu täuschen und unsere gescheiterte Demokratie, von der sie und ihre korporativen Wohltäter profitieren, unangetastet zu lassen.

Was wir in diesem Ausbruch von Fernseh-Solidarität mit den Opfern von Polizeigewalt sehen, ist ein Beispiel für das, was Bertram Gross "freundlichen Faschismus" [[Friendly Fascism](#) [15]: [The New Face of Power in America](#); H.S.] nennt, die "nette Maske", mit der der Despotismus der Ultrareichen und unserer korporativen Aufseher verschleiert werden soll. Was auch immer Sie über Donald Trump denken, er ist zumindest offen über seinen Rassismus, seine Gier nach staatlicher Gewalt und sein Engagement für die Vorherrschaft der Weißen.[> [White Supremacy](#) [16], dt. auch **Suprematismus**, die Anhänger **Suprematisten**; H.S.).

Die Krise, mit der wir konfrontiert sind, ist nicht, wie die herrschenden Eliten uns glauben machen wollen, auf Polizeigewalt beschränkt. Es ist eine Klassen- und Generationenrevolte. Sie wird nicht mit neuen Polizeireformen gelöst werden, die, wie die Princeton-Professorin Naomi Murakawa [in ihrem Buch](#) [17] "[The First Civil Right: How Liberals Built Prison America](#)" aufzeigt, immer zu weniger rechenschaftspflichtigen, größeren und tödlicheren Polizeikräften führen.

Das Problem ist ein wirtschaftliches und politisches System, das mit Absicht eine Nation von Leibeigenen und [unverschämt reichen Herren](#) [18] geschaffen hat. Das Problem ist die Deindustrialisierung, die Verlagerung der Produktion, die Automatisierung und die Sparprogramme, die es ermöglichen, Familien aus unserem gewinnorientierten Gesundheitssystem herauszupreisen [im Sinn von auszuschließen; H.S.] und in Kauf zu nehmen, daß [fast jedes fünfte Kind](#) [19] im Alter von 12 Jahren oder jünger nicht genug zu essen hat.

Das Problem ist ein Wahlsystem, in dem Bestechung legalisiert wird, um einer winzigen, nicht rechenschaftspflichtigen Kabale von Oligarchen zu dienen, die sich an legalisierten Steuerboykotten, Deregulierung, Diebstahl und Finanzbetrug beteiligen. Das Problem ist, dass mindestens die Hälfte der Arbeiterklasse und der Working Poor [erwerbstätige Arme, Armut trotz Arbeit; H.S.], eine Zahl, die exponentiell wächst, während die Pandemie die Reihen der Arbeitslosen anwachsen lässt, als menschlicher Abfall beiseite geworfen wurde und auf dem Altar des Profits geopfert wird, während sich das Land wieder für die Wirtschaft öffnet und die Pandemie Welle um Welle auf die Arbeiter an der Front übergreift.

Das Problem ist die Abzweigung staatlicher Mittel, darunter mehr als die Hälfte aller ermessensabhängigen Bundesausgaben, an eine nicht rechenschaftspflichtige Militärmaschinerie, die endlose und sinnlose Kriege in Übersee führt, das grausame Gesicht der weißen Vorherrschaft jenseits unserer Grenze. Diese Militärmaschinerie perfektioniert ihre brutalen Taktiken und Werkzeuge zur Kontrolle von farbigen Menschen [2] im Nahen Osten, wie sie es auch in anderen Epochen in Vietnam, Lateinamerika und auf den Philippinen getan hat.

Sie gibt dieses Wissen zusammen mit ihrer überschüssigen Ausrüstung, darunter hoch entwickelte Ausrüstung für die Großraumüberwachung, Drohnen, schwer bewaffnete SWAT-Teams, Granatwerfer und gepanzerte Fahrzeuge, an die Polizei zu Hause weiter. Bei einer [nächtlichen Polizeirazzia](#) in Detroit eine Tür einzuschlagen und eine Familie zu terrorisieren sieht nicht anders aus als bei einer nächtlichen Razzia, die von Army Rangers in Kandahar gegen eine afghanische Familie durchgeführt wurde.

[Zwischenruf von H.S.]: Nächtliche Razzien auf palästinensischen Gebieten durch israelische Polizei- und IDF-Kräfte sind seit vielen Jahren gängige Praxis der zionistischen, rassistischen Politik von Benjamin (Bibi) Netanjahu und seinem neofundamentalistischen, neokonservativen rechten Haufen. Zehntausende palästinensische [Kinder und Jugendliche](#) [20] wurde durch den israelischen Besatzerstaat in den vergangenen Jahrzehnten bereits traumatisiert, verwundet oder getötet. Nach den Folterungen, Tötungen und dem Auffinden der Leichen von Erwachsenen und Kindern ergoss sich - wie im Polizeistaat USA im Umgang mit Schwarzen - eine mediale Welle der Verurteilung und des Mitgeföhls. Geholfen haben diese Empörungswellen bisher nichts.

Doch wer sich hierzulande nicht deutscher Staaträson gegenüber Israel beugt, deren Schikanen, die völkerrechtswidrige Besatzung und die angekündigte Annexion palästinensischer Gebiete anprangert, wird mit ungerechtfertigten Antisemitismusvorwürfen diskreditiert, **obwohl** es zu diesen Menschenrechtsverletzungen seit Jahrzehnten zahlreiche UN-Dokumentationen und -Resolutionen gibt].

Imperien zerstören sich schließlich selbst. [Thukydides](#) [21] schrieb über das athenische Reich, dass die Tyrannei, die es anderen auferlegte, es schließlich sich selbst auferlegte.

Der tief verwurzelte Rassismus in den Vereinigten Staaten hat schon immer dazu geführt, dass arme farbige Menschen [2] als erste in der Gesellschaft beiseite geworfen werden und unverhältnismäßig stark unter den brutalsten Formen der sozialen Kontrolle durch die Polizei und das Gefängnisssystem leiden. Aber es wird, wie Martin Luther King betont hat, keine Rassengerechtigkeit geben, solange es keine wirtschaftliche Gerechtigkeit gibt. Und es wird keine wirtschaftliche Gerechtigkeit geben, solange wir die Macht nicht aus den Händen unserer Konzernchefs zurückgewinnen.

[Zwischenruf von H.S.]: Um das zu erreichen müssten die menschenfeindlichen Auswüchse des Neoliberalismus bekämpft und unterbunden werden. Mittlerweile ist der Neoliberalismus eine Weltanschauung, ja eine politische Zivilreligion geworden, welche die Hegemonie, das heißt die öffentliche Meinungsführerschaft, erobert hat.

Die marktradikale Ideologie wird schier unaufhaltsam verbreitet um den Um- bzw. Abbau des Sozialstaates zu legitimieren und die Armen und Abgehängten als Massennutzmensch nützlicher Idioten auszubeuten und ihnen zynischerweise auch noch die Schuld für ihr angebliches Versagen einzureden. Der Neoliberalismus ist eine Eroberungswaffe. Er predigt einen wirtschaftlichen Fatalismus, gegen den jeder Widerstand zwecklos erscheint. Der Neoliberalismus ist wie Aids: Er zerstört das Immunsystem seiner Opfer.]

Bis es soweit ist, werden wir eine Serie weiterer brutaler Polizeimorde und eine Reihe von Entschuldigungen und Reformversprechungen durchlaufen. Wir sind in einer einem gewalttätigen Amts- / Machtmissbrauch gefangen. Wenn wir endlich genug haben, wenn wir vor Schmerz schreien und hinausgehen, kommt unser Täter mit Blumen und

Entschuldigungen und verspricht, sich zu ändern. Zurück gehen wir erst wenn wir mehr erreichen.

Ich hoffe, dass das [Gaslighting](#) [3] [eine Bezeichnung für die Form psychischer Gewalt bzw. Missbrauchs, mit der Opfer gezielt desorientiert, manipuliert und zutiefst verunsichert werden und ihr Realitäts- und Selbstbewusstsein allmählich deformiert bzw. zerstört wird; H.S.] diesmal nicht funktioniert. Die Demonstranten, die in rund 750 Städten auf die Straße gegangen sind, sind jung, vielfältig, wütend und versiert. Viele wurden von der Parteienhierarchie der Demokraten verraten, die sich wieder einmal gegen Bernie Sanders verbündet hat, um uns einen korporativen Handlanger an den Hals zu werfen, wobei die Berechnung der herrschenden Eliten lautet, dass wir, so schrecklich [Joe] Biden auch ist, für ihn stimmen werden, weil er nicht [Donald] Trump ist. Dass diese Taktik 2016 fehlschlug, scheint die Oligarchen nicht zu beunruhigen.

Viele Menschen auf den Straßen finden keine sinnvolle Arbeit, sind oft durch hohen Studienschulden belastet und haben erkannt, dass sie in dieser Welt der Leibeigenen und Herren [Mächtigen] keine große Zukunft haben. Sie verstehen, dass diese Proteste, wenn sie Erfolg haben sollen, von farbigen Menschen [2] angeführt werden müssen, die unverhältnismäßig stark unter den Ungerechtigkeiten und der Gewalt leiden, die von den Besatzungstruppen des korporativen Staates ausgehen. Und sie wissen auch, dass die soziale Ungleichheit die Wurzel des Übels ist, das wir besiegen müssen.

Die herrschenden Eliten werden die Polizei, die die Steuerzahler jährlich 100 Milliarden Dollar kostet und oft die Hälfte des städtischen Budgets verschlingt, niemals bereitwillig def finanzieren oder abschaffen, und zwar aus demselben Grund, aus dem sie den 2,3 Millionen Gefangenen, die in unserem immer größer werdenden Gulag arbeiten, niemals einen Mindestlohn zahlen werden. Durch die Entschuldigung oder Abschaffung der Polizei oder durch die Zahlung fairer Löhne an die Strafvollzugsbediensteten wird das wichtigste Bollwerk, mit dem eine unterjochte Bevölkerung in Schach gehalten wurde, beseitigt oder im Falle der Gefängnisse das System der Neosklaverei finanziell unhaltbar gemacht.

Vielmehr werden die Eliten, während sie uns versichern, dass sie unseren Schmerz fühlen, darauf bestehen, wie [Jo] Biden es tut, dass die Polizei, indem sie noch mehr Geld auf die Polizei wirft und die [Zahl der Polizisten auf den Straßen](#) [22] unserer Städte erhöht, zur Rechenschaft gezogen wird. Das ist wahr. Aber die Polizei wird nicht uns, sondern der herrschenden Klasse gegenüber rechenschaftspflichtig sein.

Im Jahr 1994 setzte der damalige Senator Biden das Gewaltverbrechen- und Strafverfolgungsgesetz (Violent Crime and Law Enforcement Act; [H.R. 3355](#) [23], [Pub.L. \[24\] 103–322](#) [25]) durch. Sie wurde vom "Congressional Black Caucus" ([CBC](#) [26]) unterstützt, ein Beweis für die wachsende Kluft zwischen den schwarzen politischen Eliten und denen, die sie schützen sollten. Angesichts der aktuellen Krise hat die Fraktion erneut die müden und zahnlosen Reformen gefordert, die uns in diesen Schlamassel gebracht haben. "[Schwarze gewählte Amtsträger sind geschickt darin geworden, die Stärken schwarzer Identität ohne jeglichen politischen Inhalt zu mobilisieren](#)", bemerkt Keeanga-Yamahtta Taylor [in der New York Times](#) [27].

Der Gesetzentwurf genehmigte 30,2 Milliarden Dollar über sechs Jahre für Polizei und Gefängnisse. Biden brüstete sich damit, dass er "[in die Bundesgesetze über 50 Todesstrafen wieder aufgenommen hat - 50 Umstände, unter denen eine Person, wenn sie auf Bundesebene für ein Verbrechen verurteilt wird, für die Todesstrafe in Frage kommt](#)". Der Gesetzentwurf, so prahlte er, autorisierte "[über 70 erhöhte - 70, sieben Null - 70 erhöhte Strafen bei neuen Straftaten, die Gewaltverbrechen, Drogenhandel und Waffenverbrechen abdecken](#)".

Sie rief auch das "Community Oriented Policing Services- oder [COPS-Programm](#) [28]" ins Leben, das mehr als 14 Milliarden Dollar an Landes- und Kommunalregierungen überwiesen hat, wobei das meiste Geld zur Einstellung weiterer Polizisten verwendet wurde. COPS stellte auch 1 Milliarde Dollar zur Verfügung, um die Polizei in Schulen zu positionieren und damit die Kriminalisierung von Kindern zu beschleunigen.

Der Gesetzentwurf von 1994 hat die Zahl der Gefängnisinsassen mehr als verdoppelt. Die Vereinigten Staaten haben heute 25 Prozent der weltweiten Gefängnispopulation, obwohl wir 4 Prozent der Weltbevölkerung sind. Die Hälfte der 2,3 Millionen Menschen in unseren Gefängnissen wurde noch nie angeklagt, einen anderen Menschen körperlich verletzt zu haben, und 94 Prozent hatten noch nie einen Schwurgerichtsprozess, bei dem sie gezwungen wurden, sich in unserem dysfunktionalen [im Sinne von marode; H.S.] Justizsystem zu verteidigen.

Biden sagte 1994 stolz, dass er eine neue Demokratische Partei vertrat, die sich streng an Recht und Ordnung hielt. "[Lassen Sie mich den liberalen Flügel der Demokratischen Partei definieren](#)", sagte er damals.

"[Der liberale Flügel der Demokratischen Partei ist nun für 60 neue Todesstrafen. Das ist es, was in diesem Gesetzesentwurf steht. Der liberale Flügel der Demokratischen Partei hat 70 verschärfte Strafen, und meine Freundin aus Kalifornien, Senatorin \[Dianne Feinstein\]\(#\) \[29\], hat jede einzelne von ihnen erläutert. Ich habe ihr heute eine Liste gegeben. Sie fragte, was für jeden einzelnen von ihnen da drin ist. Der liberale Flügel der Demokratischen Partei ist für 100.000 Polizisten. Der liberale Flügel der demokratischen Partei ist für 125.000](#)

neue staatliche Gefängniszellen".

Es gibt nur einen Weg, diese Besatzungsmächte und die herrschenden Eliten, die sie schützen, zu besiegen. Es geht nicht durch Abstimmungen. Sie wird von den Straßen kommen, wo Zehntausende mutiger Männer und Frauen, die mit Verhaftungen, wahlloser Polizeigewalt, wirtschaftlicher Verzweiflung und der Bedrohung durch Covid-19 konfrontiert sind, nicht nur für ein Ende des Rassismus, sondern für Freiheit kämpfen.

**Chris Hedges** (Artikel übersetzt von KN-ADMIN Helmut Schnug)

[30]

**LESETIPP:** "Der Verrat der herrschenden Klasse. Sie haben unsere kapitalistische Demokratie zerstört und durch einen Mafia-Staat ersetzt." von Chris Hedges >> [weiter](#) [31].

[1] **Begriffserklärung:** Als Gaslighting (Kompositum aus englisch gas und lighting, deutsch: ‚Gasbeleuchtung‘) wird in der Psychologie eine Form von psychischer Gewalt bzw. Missbrauch bezeichnet, mit der Opfer gezielt desorientiert, manipuliert und zutiefst verunsichert werden und ihr Realitäts- und Selbstbewusstsein allmählich deformiert bzw. zerstört wird.

Die Wahrnehmung der Realität wird beim Opfer in Frage gestellt. Dies geschieht nicht permanent, aber wiederholt und über einen langen Zeitraum durch eine oder mehrere Personen. Das kann durch Verleugnung von real existierenden Dingen, Verhaltensweisen oder Ereignissen geschehen, seltener auch durch eine bewusste Inszenierung derselben. Dabei ist eine Grundvoraussetzung, dass sich Täter und Opfer in einem Vertrauensverhältnis befinden, also dass das Opfer dem Täter und seinen manipulierenden Aussagen vertraut. Mit der Zeit beginnen die Opfer, an ihrem Gedächtnis, ihrer Wahrnehmung und an ihrem Verstand zu zweifeln. Einen Grund, die manipulativen Aussagen durch einen Dritten überprüfen zu lassen, gibt es nicht, weil das Opfer dem Täter ja vertraut.

Besonders perfide ist es, wenn Täter auch Menschen aus dem sozialen Umfeld des Opfers manipulieren und dazu missbrauchen, dass sie den Standpunkt oder die Aussagen des Täters bestätigen oder ebenfalls die Wahrnehmungen des Opfers anzweifeln und so unbewusst in der „Inszenierung“ des Täters mitwirken. Hierdurch kann oft innerhalb kurzer Zeit das Selbstvertrauen des Opfers weitgehend zerstört und eine soziale Isolierung erreicht werden. >> weiter [bei Wikipedia](#) [3].

[2, **Anmerkung von H.S.**] Einige Zitate aus dem Artikel: [...] to advertise its commitment to people of color. [...] This military machine perfects its brutal tactics and tools for control on people of color in the Middle East [...] The entrenched racism in America has always meant that poor people of color are the first cast aside in society (im Original: "people of color") [...].

Mit dem Begriff 'People of Color' (Singular: 'Person of Color'), also 'Farbige', habe ich ein Problem, auch wenn er in Deutschland sowohl aktivistisch als auch wissenschaftlich verwendet wird.

Karina Fuchs, eine selbstbewusste 'Social Media Redakteurin' mit deutschen als auch nigerianischen Wurzeln und hellbrauner Haut, schrieb [in einem rtl-Kommentar](#) [32] vom 28. Mai 2020:

»Der Begriff "Schwarz" ist okay – im Gegensatz zu Maximalpigmentierter oder Farbiger. Meine Hautfarbe ist nicht "farbig". Sie ist nicht gelb, grün oder rot und auch nicht maximalpigmentiert. Zudem ist Farbige/farbig ein kolonialistischer Begriff und negativ konnotiert.«

»Der wohl passendste Begriff ist PoC – Person of Color. PoC ist eine Selbstbezeichnung von Menschen, die sich nicht als Weiß definieren und gilt als positive Umdeutung der abwertenden Zuschreibung "colored" (farbig). Der Begriff PoC verbindet geteilte Rassismus-Erfahrungen von Menschen, die "anders" als die weiße Mehrheitsgesellschaft aussehen. Dazu zählen alle Farben und Schattierungen dieser Welt - auch Menschen aus Lateinamerika, Südafrika oder Asien. Sich so zu bezeichnen ist auch politisch. People of Color fordern gleiche Chancen und Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen.«

Ich erachte die Bezeichnung "Farbige" ebenso als unmenschlich, respekt- und würdelos, auch wenn der englischsprachige Begriff "colored / coloured people" teilweise von Schwarzen selbst verwendet wird. Der Begriff "Farbige" war als Selbstbezeichnung aber nie verbreitet. Keiner käme auf die Idee, Weiße als "Nichtfarbige", also quasi als "Farblose" zu bezeichnen. Absurd! Besser: nicht-hellhäutige Menschen, Schwarze, black people, non-whites, Afro-Amerikaner, Afrodeutsche, Asiaten, Latinos, Indigene. Die Bezeichnung "Person of Color" (PoC) ist für mich - trotz weit verbreiteter Akzeptanz - ebenso problematisch. Wenn der Hinweis auf die Ethnizität verzichtbar ist, reicht natürlich auch "Mensch" völlig aus.

► **Quellen:** Der Artikel von [Chris Hedges](#) [33] erschien am 15. Juni 2020 in englischer Sprache mit Originaltitel "**Gaslighted by the Ruling Class.**" auf [SCHEERPOST](#) [30] >> [Artikel](#) [34].

**ACHTUNG:** Die Bilder und Grafiken im Artikel sind nicht Bestandteil des Originalartikels und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. andere Lizenzen, siehe weiter unten. Zahlreiche Verlinkungen befinden sich bereits im Originalartikel und wurden hierher an den relevanten Stellen übertragen, zusätzlich hilfreiche Verlinkungen und Grünfärbung von Zitaten wurden von H.S. als Anreicherung gesetzt.

#### ► Bild- und Grafikquellen:

1. Der **Todesfall George Floyd** ereignete sich am 25. Mai 2020 in Minneapolis im US-Bundesstaat Minnesota, als der 46-jährige Afroamerikaner George Perry Floyd durch eine gewaltsame Festnahme getötet wurde. Ein Video des Vorfalls sorgte weltweit für Aufsehen. Floyd hatte bereits vor Eintreffen des Krankenwagens mindestens 16 Mal angegeben, dass er nicht atmen könne. Laut späterer Anklage befand sich das Knie des Polizisten Chauvin dort insgesamt über einen Zeitraum von acht Minuten und 46 Sekunden, davon zwei Minuten 53 Sekunden nach Eintreten der Bewusstlosigkeit Floyds. Die 4 Polizisten Derek Michael Chauvin (44), Tou Thao (34), Thomas K. Lane (37) und J. Alexander Kueng (26, selbst Afroamerikaner) wurden festgenommen und wegen eines Tötungsdelikts bzw. Beihilfe zu diesem angeklagt. **Foto:** Prachatai, a non-profit online newspaper in Thailand. **Quelle:** [Flickr](#) [35]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [36]).

2. **NOT ANOTHER BLACK LIFE!** George Floyd-Kundgebung: Justice For Regis - Gerechtigkeit bei Rechtsvorschriften. Banner an der Spitze des Protestmarsches, 30. Mai 2020. **Foto:** Jason Hargrove, Toronto. **Quelle:** [Flickr](#) [37]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [38])

3. **George Floyd-Protest** vom 30.5.20: Demonstranten vor dem Old Executive Office Building in der Pennsylvania Avenue. Der Lafayette-Park und der Zugang zum Weißen Haus waren verbarrikiert worden. Die Demonstranten waren am zweiten Tag der DC-Proteste gegen die Polizeibrutalität im Todesfall von George Floyd anwesend. **Foto:** Geoff Livingston, professional photographer in the Washington, DC Area. **Quelle:** [Flickr](#) [39]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [36]).

4. **Whisper America:** *Whisper America because it's no longer united, whisper America for it makes profits with fighting, whisper America the citizens are divided, whisper America it's desensitized with violence, whisper America poverty is ignored and blinded, whisper America drugs run rapid in society, whisper America mental health takes over and help is not provided, whisper America leaders lead the future with crimes and defiance, whisper America for there is nothing left but muck and grime the mighty have ruined many of our lives.* **Originalbild:** Flickr-user drazz, New York. **Quelle:** [Flickr](#) [40]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-SA 2.0](#) [41]). **Textinlet-Idee:** Helmut Schnug, **techn. Umsetzung:** Wilfried Kahrs (WiKa).

5. **Martialischer Auftritt eines SWAT-Teams:** Das Akronym **SWAT** (auch S.W.A.T. geschrieben) steht für Special Weapons And Tactics und ist eine Bezeichnung für taktische Spezialeinheiten innerhalb einer Polizeibehörde, deren Mitglieder für polizeiliche Sonderlagen ausgebildet und ausgerüstet sind. Wörtlich übersetzt bedeutet der Begriff Spezielle Waffen und Taktiken. In den USA gibt es etwa 16.000 eigenständige Polizeibehörden. In den meisten Behörden nehmen die Mitglieder der SWAT-Einheiten reguläre Dienste im Streifen- und Verwaltungsdienst ein und werden erst bei Einsätzen zusammengerufen. **Foto:** Rob Bulmahn, Philadelphia, PA, United States. **Quelle:** [Flickr](#) [42]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [38]).

6. In der Resolution 3379 der UN-Generalversammlung wird erklärt, dass Zionismus eine Form von Rassismus ist. Die Resolution wurde 1991 widerrufen. Dank der gegenwärtigen israelischen Regierung führen verschiedene Gesetze, die allein in den letzten Jahrzehnten vorgeschlagen und verabschiedet wurden, zu einer Schlussfolgerung: Zionismus ist in der Tat eine Form von Rassismus und Rassendiskriminierung, nicht nur gegen Palästinenser, sondern auch gegen Juden, die nicht in das herrschende aschkenasische Schema passen. **Source / Quelle:** <https://medium.com/@thepalestineproject>.

7. **ENDSTATION NEOLIBERALISMUS.** **Foto:** nick, New Haven (CT). **Quelle:** [Flickr](#) [43]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#)).

8. **Joseph Robinette „Joe“ Biden, Jr.** (\* 20. November 1942 in Scranton, Pennsylvania) ist ein US-amerikanischer Politiker der Demokratischen Partei. Am 25. April 2019 gab er seine Kandidatur für die Präsidentschaftswahl 2020 bekannt. Nach dem Rückzug von Bernie Sanders am 8. April 2020 wird er voraussichtlich als demokratischer Kandidat gegen Donald Trump antreten. **Foto:** © Gage Skidmore, a professional photographer currently based in the Phoenix metropolitan area, USA. **Quelle:** [Flickr](#) [44]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-SA 2.0](#) [41]).

Es ist offensichtlich: Schönheitschirurgen sagen, dass Biden vor der Kampagne 2020 ein Facelifting hatte. Die Narben an den Seiten des Gesichts des demokratischen Spitzenkandidaten Joe Biden sind laut führenden Schönheitschirurgen das Ergebnis eines Faceliftings, das er vor seinem Präsidentschaftswahlkampf 2020 durchgeführt hatte. Aus der Nähe sind auf beiden Seiten des Gesichts des ehemaligen Vizepräsidenten große vertikale Narben zu sehen, die oben an der Außenseite seines Gehörgangs beginnen und sich etwa einen halben Zoll unterhalb des Ohrläppchens befinden. Einzelne horizontale Narben erstrecken sich von hinter seinem Ohr bis zum oberen Hals.

Diese Narben sind laut kosmetischen Chirurgen, die Fotos von Biden begutachtet haben, die Folge einer Rhytidektomie, die allgemein als Facelift bezeichnet wird. Bei dem Verfahren, so die Chirurgen, wurden Schnitte neben Bidens Ohren und hinter seinem Schädel gemacht, wodurch überschüssige Haut entfernt und ein gestraffter Teint geschaffen wurde. >> Artikel von Joseph Simonson, Political Reporter, Washington Examiner | September 19, 2019 >> [Artikel](#) [45]. Und der Artikel "[Botox, hair plugs, and veneers: Biden could escape the cosmetic surgery scrutiny Hillary Clinton endured](#)" von Emily Brooks, Political Reporter, Washington Examiner | April 26, 2019. >> [Artikel](#) [46].

**9. Joe Biden:** Im Jahr 1994 setzte der damalige Senator Biden das Gewaltverbrechen- und Strafverfolgungsgesetz (Violent Crime and Law Enforcement Act) durch. Sie wurde vom "Congressional Black Caucus" unterstützt, ein Beweis für die wachsende Kluft zwischen den schwarzen politischen Eliten und denen, die sie schützen sollten. **Foto:** © Gage Skidmore, a professional photographer currently based in the Phoenix metropolitan area, USA. **Quelle:** [Flickr](#) [47]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic ([CC BY-SA 2.0](#) [41]).

**10. Black Lives Matter Protest 6/6/20** - Washington, DC. **Foto:** Geoff Livingston, professional photographer in the Washington, DC Area. **Quelle:** [Flickr](#) [48]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [36]).

**11. Schwarze Protestlerin** erhebt ihre Stimme u.a. gegen Polizeigewalt (insb. gegen Schwarze mit häufiger Todesfolge), für Rassengerechtigkeit, bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen in einem für alle Menschen gleichberechtigtem Miteinander. **Foto:** Rob Bulmahn, Philadelphia, PA, United States. **Quelle:** [Flickr](#) [49]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [38]). Der Bildausschnitt wurde durch H.S. leicht verändert.

**12. No justice - no Peace. Prosecute the Police** Protest junger Menschen gegen die Polizeigewalt. Justice for George Floyd! **Foto:** Fibonacci Blue, Minneapolis/Minnesota. **Quelle:** [Flickr](#) [50]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [38]).

**13. A little child shall lead them** Jedes fünfte Kind im Alter von 12 Jahren oder jünger hat in den Vereinigten Staaten nicht genug zu essen. Das Problem ist die Deindustrialisierung, die Verlagerung der Produktion, die Automatisierung und die Sparprogramme, die es ermöglichen, Familien aus unserem gewinnorientierten Gesundheitssystem herauszupreisen / auszuschließen. **Foto:** Miki Jourdan. Miki konzentriert sich auf Straßen- und Umweltporträts und arbeitet daran, Schnappschüsse zu machen, die die innere Menschlichkeit der Menschen und die Freuden und Hindernisse, mit denen sie konfrontiert sind, zum Vorschein bringen. **Quelle:** [Flickr](#) [51]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic ([CC BY-NC-ND 2.0](#) [36]).

**14. Schwarzer mit gestreckter Faust:** "[Warum ist meine Hautfarbe wichtig?](#)" "[Why does my skin color matter?](#)" Protest against police violence - Justice for George Floyd, Minneapolis, Minnesota, May 26, 2020. Tausende versammelten sich zu Fuß und in Autos im Süden von Minneapolis, um gegen Polizeigewalt zu protestieren und Gerechtigkeit für George Floyd zu fordern. Die Demonstranten trafen sich im Bereich der Chicago Avenue und der 38. Straße, aber in vielen Blocks in der Gegend gab es Menschen mit Schildern, während andere aus ihren Autos heraus fahren, indem sie protestierten. Die Menschen marschierten auf der 38. Straße nach Osten, und einige arbeiteten sich zum Gebäude des 3. Bezirks von Minneapolis vor, wo es nach Einbruch der Dunkelheit zu Zusammenstößen mit der Polizei kam. **Foto:** Fibonacci Blue, Minneapolis/Minnesota. **Quelle:** [Flickr](#) [52]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic ([CC BY 2.0](#) [38]).

---

**Quell-URL:**<https://kritisches-netzwerk.de/forum/von-der-herrschenden-klasse-zu-opfern-von-gaslighting-gemacht>

## Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/8741%23comment-form> [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/von-der-herrschenden-klasse-zu-opfern-von-gaslighting-gemacht> [3] <https://de.wikipedia.org/wiki/Gaslighting> [4] [https://de.wikipedia.org/wiki/Nancy\\_Pelosi](https://de.wikipedia.org/wiki/Nancy_Pelosi) [5] <https://de.wikipedia.org/wiki/Kente> [6] [https://de.wikipedia.org/wiki/Joe\\_Biden](https://de.wikipedia.org/wiki/Joe_Biden) [7] [https://de.wikipedia.org/wiki/Todesfall\\_George\\_Floyd](https://de.wikipedia.org/wiki/Todesfall_George_Floyd) [8] [https://de.wikipedia.org/wiki/Colin\\_Kaepernick](https://de.wikipedia.org/wiki/Colin_Kaepernick) [9] [https://en.wikipedia.org/wiki/U.S.\\_national\\_anthem\\_protests\\_\(2016%E2%80%93present\)](https://en.wikipedia.org/wiki/U.S._national_anthem_protests_(2016%E2%80%93present)) [10] [https://en.wikipedia.org/wiki/Killing\\_of\\_Eric\\_Garner](https://en.wikipedia.org/wiki/Killing_of_Eric_Garner) [11] [https://en.wikipedia.org/wiki/Shooting\\_of\\_Michael\\_Brown](https://en.wikipedia.org/wiki/Shooting_of_Michael_Brown) [12] [https://en.wikipedia.org/wiki/Shooting\\_of\\_Philando\\_Castile#Philando\\_Castile](https://en.wikipedia.org/wiki/Shooting_of_Philando_Castile#Philando_Castile) [13] <https://jacobinmag.com/2020/6/andrew-cuomo-police-unions-donations-protests> [14] [https://en.wikipedia.org/wiki/Andrew\\_Cuomo](https://en.wikipedia.org/wiki/Andrew_Cuomo) [15] [https://en.wikipedia.org/wiki/Friendly\\_Fascism\\_\(book\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Friendly_Fascism_(book)) [16] [https://de.wikipedia.org/wiki/White\\_Supremacy](https://de.wikipedia.org/wiki/White_Supremacy) [17] <https://global.oup.com/academic/product/the-first-civil-right-9780199892785?cc=us&lang=en&> [18] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-nettovermoegen-us-amerikanischer-600-plus-milliardaere> [19] <https://www.nytimes.com/2020/05/06/us/politics/coronavirus-hunger-food-stamps.html> [20] <https://www.youtube.com/watch?v=gmkQ8w8MF4g> [21] <https://de.wikipedia.org/wiki/Thukydides> [22] <https://theintercept.com/2020/06/11/defund-the-police-joe-biden-cops/> [23] <https://www.congress.gov/bill/103rd-congress/house-bill/3355> [24] [https://en.wikipedia.org/wiki/Act\\_of\\_Congress](https://en.wikipedia.org/wiki/Act_of_Congress) [25] <http://legislink.org/us/pl-103-322> [26] [https://en.wikipedia.org/wiki/Congressional\\_Black\\_Caucus](https://en.wikipedia.org/wiki/Congressional_Black_Caucus) [27] <https://www.nytimes.com/2020/06/13/opinion/sunday/black-politicians-george-floyd-protests.html?action=click&module=Opinion&pgtype=Homepage> [28] <https://cops.usdoj.gov/> [29] [https://en.wikipedia.org/wiki/Dianne\\_Feinstein](https://en.wikipedia.org/wiki/Dianne_Feinstein) [30] <https://scheerpost.com/> [31] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/der-verrat-der-herrschenden-klasse-die-herrschenden-eliten-haben-keine-legitimitaet-mehr> [32] <https://www.rtl.de/cms/afrodeutsche-farbige-schwarze-oder-poc-welche-bezeichnungen-sind-okay-4432104.html> [33]

[https://en.wikipedia.org/wiki/Chris\\_Hedges](https://en.wikipedia.org/wiki/Chris_Hedges) [34] <https://scheerpost.com/2020/06/15/chris-hedges-gaslighted-by-the-ruling-class/> [35] <https://www.flickr.com/photos/prachatai/49947808408/> [36] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de> [37] [https://www.flickr.com/photos/salty\\_soul/49958043022/](https://www.flickr.com/photos/salty_soul/49958043022/) [38] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de> [39] <https://www.flickr.com/photos/geoliv/49953042223/> [40] <https://www.flickr.com/photos/cluefree/4122536679/> [41] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de> [42] <https://www.flickr.com/photos/rbulmahn/49982324306/> [43] <https://www.flickr.com/photos/krazynick/419232414/> [44] <https://www.flickr.com/photos/gageskidmore/48548330801/> [45] <https://www.washingtonexaminer.com/news/its-obvious-cosmetic-surgeons-say-biden-had-facelift-before-2020-campaign> [46] <https://www.washingtonexaminer.com/news/botox-hair-plugs-and-veneers-biden-could-escape-the-cosmetic-surgery-scrutiny-hillary-clinton-endured> [47] <https://www.flickr.com/photos/gageskidmore/49554620888/> [48] <https://www.flickr.com/photos/geoliv/49979864598/> [49] <https://www.flickr.com/photos/rbulmahn/49965011003/> [50] <https://www.flickr.com/photos/fibonacciblue/49941364998/> [51] <https://www.flickr.com/photos/mikijourdan/49977969098/> [52] <https://www.flickr.com/photos/fibonacciblue/49939776313/> [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/abgehangte> [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/afroamerikaner> [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/alexander-kueng> [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/alltagsrassismus> [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/altar-des-profits> [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/amtsmissbrauch> [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/andrew-cuomo> [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/arbeiterklasse> [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/arbeitsarmut> [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bertram-gross> [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/betroffenheitsheuchelei> [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/black-lives-matter> [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/chris-hedges> [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/civil-unrest> [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/colin-kaepernick> [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/community-oriented-policing-services> [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/congressional-black-caucus> [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/cops> [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/cosmetic-surgeons> [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deeskalationstaktik> [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deindustrialisierung> [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/democrats> [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deregulierung> [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/derek-chauvin> [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/despotismus> [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dianne-feinstein> [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/donald-trump> [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/einsatz-von-gewalt> [81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eliten> [82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elitendemokratie> [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elitenherrschaft> [84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erschuessungskommandos> [85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/facelift> [86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/facelifting> [87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/freiheitskampf> [88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gaslighting> [89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gefanganisindustrie> [90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gefanganispopulation> [91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gefanganissystem> [92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/generationenrevolte> [93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/george-floyd> [94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gesichtsstraffung> [95] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltanwendung> [96] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltverbrechen> [97] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/herrschende-klasse> [98] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/joe-biden> [99] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/keeanga-yamahta-taylor> [100] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kinderarmut> [101] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klassenrevolte> [102] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/korperkamera> [103] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machtmissbrauch> [104] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/marktradikale-ideologie> [105] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/marktradikalismus> [106] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/martin-luther-king> [107] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/masseneinkerkerung> [108] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massennutzmensch> [109] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenproteste> [110] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/menschlicher-abfall> [111] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/muriel-bower> [112] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/naomi-murakawa> [113] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neoliberalismus> [114] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neosklaverei> [115] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nutzliche-idioten> [116] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/people-color> [117] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeibrutalitat> [118] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeigewalt> [119] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeimorde> [120] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeirassismus> [121] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeireformen> [122] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/polizeiubergriffe> [123] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/prison-industrial-complex> [124] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/protestierende> [125] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rassengerechtigkeit> [126] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rassenhass> [127] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rassismus> [128] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rassistische-ideologie> [129] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rhytidektomie> [130] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schonheitsoperation> [131] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schwarze> [132] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/solidaritatsbekundungen> [133] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sozialabbau> [134] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatliche-gewalt> [135] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/strafverfolgungsgesetz> [136] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/strafvollzug> [137] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/struktureller-rassismus> [138] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/suprematismus> [139] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/suprematisten> [140] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/thomas-lane> [141] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/todesstrafen> [142] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckung> [143] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterjochung> [144] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/violent-crime-and-law-enforcement-act> [145] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weisse-vorherrschaft> [146] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/weisser-ethnosstaat> [147] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/white-ethnostate> [148] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/white-supremacy> [149] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wirtschaftlicher-fatalismus> [150] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/working-poor> [151] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wurgegriff>